



Kurs Artenkenntnis

22. August – 26. September 2017

Fledermäuse

Die Teilnehmenden lernen alle Fledermausarten des Kantons Aargau kennen. Sie erhalten Einblick in die Biologie und Lebensweise der Fledermäuse der Schweiz und erwerben Grundwissen zu Gefährdung, Schutz- und Fördermassnahmen. Auf den Exkursionen besuchen sie verschiedene Fledermaus-Lebensräume und werden mit der Beobachtung im Feld vertraut.

Zielpublikum:

- alle Interessierten (mit oder ohne biologische Vorbildung)
- interessierte Personen aus den Bereichen Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft, Hoch- und Tiefbau, Liegenschaftsverwaltung, Facility Management, Architekten und Dachdecker
- Personen aus Verwaltung und Kommissionen von Gemeinden und Kantonen
- Student/-innen naturwissenschaftlicher Fachrichtungen

An drei Theorieanlässen erhalten die Teilnehmenden Einblick in die Biologie und Lebensweise der einheimischen Fledermäuse. Vermittelt werden Themen wie Systematik, Körperbau, Sinnesleistungen und Echoabbildung, Ernährung und Jagdstrategien sowie Thermoregulation. Der Jahreszyklus der einheimischen Fledermäuse wird anhand von Balz, Fortpflanzungszyklus, Jungenaufzucht, Migration und Winterschlaf erklärt. Typische Tagesschlaf- und Winterquartiere sowie Jagdhabitats von Fledermäusen werden vorgestellt und die Bedeutung dieser Teillebensräume sowie der sie verbindenden Flugrouten aufgezeigt. Die Teilnehmenden lernen alle im Kanton Aargau nachgewiesenen Fledermausarten kennen und üben anhand von Bildmaterial die Bestimmung der Fledermäuse der Schweiz auf Familien- und Gattungsniveau. Zudem erhalten die Teilnehmenden Einblick in die Arbeit des Fledermausschutzbeauftragten des Kantons Aargau, erfahren wie Fledermäuse im Feld erfasst werden und lernen die wichtigsten Gefährdungsursachen und Schutzmassnahmen kennen.

Auf zwei Exkursionen können Fledermäuse in ihren Lebensräumen beobachtet werden. In der reformierten Kirche von Veltheim befindet sich eine der grössten Wochenstubenkolonien des Grossen Mausohrs der Schweiz. Die Kolonie, ihr Quartier und Schutzmassnahmen für diese bedrohte Fledermausart werden vorgestellt und bei guter Witterung eine Ausflugszählung am Abend durchgeführt. In Bremgarten lernen die Teilnehmenden Quartierschutzmassnahmen für Gebäudespalten bewohnende Fledermausarten kennen. Nach Ausflugbeobachtungen an einem Ersatzquartier des Grossen Abendseglers werden jagende Fledermäuse an der Reuss mit Hilfe von Ultraschalldetektoren aufgespürt.

Kursorte und -zeiten:

Theorie: Naturama Aargau, am Bahnhofplatz, Feerstrasse 17, 5001 Aarau
Exkursion: Die genauen Kursorte werden mit dem Detailprogramm bekannt gegeben.

22. Aug. Theorie 1: 19.30 – 22.00, Aarau
29. Aug. Theorie 2: 19.30 – 22.00, Aarau
05. Sept. Exkursion 1: 19.00 – 22.00, Veltheim
12. Sept. Theorie 3: 19.30 – 22.00, Aarau
19. Sept. Exkursion 2: 19.00 – 21.00, Bremgarten
26. Sept. Verschiebedatum Exkursion 2: 18.45 – 20.45, Bremgarten

Organisation

Kursleitung: Monica Marti, Kantonale Fledermausschutz-Beauftragte Glarus
Andres Beck, Kantonaler Fledermausschutz-Beauftragter Aargau
Kathrin Ruprecht, Naturama

Kosten

Gesamter Kurs Fr. 320.–. Die Bezahlung erfolgt direkt am ersten Kursanlass in bar. Bei einer Absage nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir den Kursbeitrag vollumfänglich in Rechnung stellen.

Anmeldung

Der Kurs kann nur als Ganzes besucht werden. Eine Anmeldung bis 8. August 2017 ist obligatorisch. Maximale Teilnehmerzahl 25 Personen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Teilnehmer erhalten mit der Einladung ein Detailprogramm zum Kurs. Anmeldung unter www.naturama.ch/veranstaltungen

Auskünfte

Kathrin Ruprecht, k.ruprecht@naturama.ch, 062 832 72 26

Abschluss

Die Teilnehmenden erhalten eine offizielle Kursbestätigung per Post.



KANTON AARGAU

Im Auftrag des
Departements Bau, Verkehr und Umwelt
des Kantons Aargau

naturama
das Aargauer Naturmuseum